

Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Peter Dahlmanns
Danziger Str. 38, 52525 Heinsberg
Tel: 02452/2 51-52, Fax: -53
Mobil: 0172/6 52 51 52
Email: peter.dahlmanns@t-online.de
Internet: www.formel3.de

Neunte Saison-Pole für Peter Elkmann

Mit seiner neunten Pole Position des Jahres beendete Peter Elkmann das Qualifying zum 17. Saisonlauf des RECARO Formel-3-Cup. Der Steinfurter, der den Titel bereits sicher hat, fuhr 0,009 Sekunden schneller um die 3,667 Kilometer lange Motorsport Arena Oschersleben als Ho-Pin Tung. Rookie Frank Kechele belegt in seinem ersten Rennen für das Team Midland Euroseries den dritten Platz.

Zu Beginn der halbstündigen Session lag Meister Peter Elkmann vorne, doch nach zehn Minuten verdrängte ihn Pascal Kochem von der Spitze. Zwischen Elkmann und Kochem entwickelte sich ein kleines Duell, während Harald Schlegelmilch sich in seinem dritten Formel-3-Rennen anfangs auf der guten dritten Position behaupten konnte.

Erst zur Halbzeit des Qualifyings sprengte Ferdinand Kool das Spitzenduo, als er sich an die zweite Position setzte. Frank Kechele umrundete die Motorsport Arena Oschersleben eine Minute später noch schneller als der Niederländer und wurde zwischenzeitlich auf dem zweiten Rang notiert.

Zehn Minuten vor dem Fallen der Zielflagge holte sich Pascal Kochem den zweiten Rang wieder zurück. Der Fahrer des Teams SMS Seyffarth Motorsport war 0,755 Sekunden langsamer als Peter Elkmann, der seine Führung inzwischen ausbauen konnte. Elkmann und Kochem hatten zu diesem Zeitpunkt bereits über zehn Umläufe hinter sich, während Ho-Pin Tung gerade seine fünfte Runde fuhr. Die brachte den Chinesen auch gleich auf den zweiten Rang, sein Rückstand auf Leader Elkmann betrug allerdings noch 0,635 Sekunden. Drei Umläufe später steigerte sich Tung mit seinem gelben JB-Dallara noch einmal um über eine halbe Sekunde, ihm fehlten nur noch 0,009 Sekunden. Bei diesem Abstand blieb es auch. Peter Elkmann sicherte sich seine neunte Pole Position in dieser Saison vor Ho-Pin Tung und Frank Kechele. Dabei konnte sich der schon als Champion feststehende Steinfurter in Diensten von Jo Zeller-Racing mit minimalen neun Tausendstel Sekunden gegen Ho-Pin Tung durchsetzen. Ferdinand Kool, Michael Devaney und Pascal Kochem vervollständigen die ersten drei Startreihen für das 17. Saisonrennen, das am heutigen Nachmittag gestartet wird.

Als Zwölfter wird Kevin Fank ins Rennen gehen, der Berliner ist damit der Schnellste der Trophy-Piloten. Christer Jöns, sein härtester Gegner im Kampf um den Titel, reiht sich einen Rang hinter Fank ein.

Peter Elkmann: Es war nicht schlecht, wenngleich der Verkehr auf der Strecke ein kleines Problem war. Ich hatte damit gerechnet und bin schon zu Beginn des Qualifyings rausgefahren. Meine schnellste Runde fuhr ich bereits in der Mitte des Zeittrainings. Dann haben wir das Auto noch verbessert und ich wollte meine eigene Bestzeit noch einmal angreifen. Ich habe wohl fünf oder sechs Mal angesetzt, aber immer wurde ich von langsameren Fahrzeugen aufgehalten. Sonst wäre es noch schneller gegangen.

Ho-Pin Tung: Es ist gut gelaufen, nur leider ist es hier schwierig, eine freie Runden zu erwischen. Ich hatte nur zwei freie Runden, in einer davon bin ich meine Bestzeit gefahren. Am Schluss war ich auch noch mal schnell unterwegs, aber wegen der gelben Flaggen war keine Verbesserung mehr möglich.

Frank Kechele: Ich machte einen Fehler, als ich mich gedreht hatte. Das war zwei Runden vor meiner schnellsten Rundenzeit. Platz drei ist in Ordnung, vor allem, wenn ich an den Rookie-Titel denke. Der im Moment Führende Pascal Kochem ist als Sechster drei Plätze hinter mir.

